



Jugendserie in Rastede



Turnierbericht

Jugendserie in Rastede ein fester Termin im Schachkalender

Am 25. September fand zum neunten Mal ein Jugendserienturnier in Rastede statt. Mit nur 125 Teilnehmern blieben wir diesmal unter den Erwartungen. Der sehr schleppende Eingang von Anmeldungen machte die Planung etwas schwierig. Neben unserem eigenen Spielmaterial konnten wir wieder auf Material vom Bezirk sowie vom SK Schwarzer Springer Bad Zwischenahn und SK Varel und der Kooperativen Gesamtschule Rastede zurückgreifen. Wir möchten dafür herzlich bedanken. Die Nachmeldungen und Korrektur der Altersklassen kostete etwas Zeit, doch gegen 10.30 Uhr konnte die erste Partie beginnen. Traditionell konnten wir wieder die neun zusammenhängenden Klassenzimmer in der Kooperativen Gesamtschule nutzen. Dadurch lief das Turnier überschaubar und dennoch in ruhiger Atmosphäre ab. Für den reibungslosen Ablauf sorgten wieder viele Helfer aus unserem Schachklub sowie Freunde des Vereins. Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde und die Schule, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Selbst eine spezielle Anfrage, ob eine Teilnahme für Rollstuhlfahrer möglich ist, wurde positiv beantwortet.

Insgesamt nahmen Spieler aus dem gesamten Weser-Ems-Gebiet an dem Turnier teil. Außerdem gab es einige Weitgereiste aus Hamburg, Hannover, Braunschweig und Göttingen. Es wurde in den Altersklassen U8, U9, U10, U11, U12, U14 und U16 über sieben Runden Schnellschach bei 20 Minuten Bedenkzeit pro Partie gespielt. Die U16 musste diesmal mit der U16 die Kräfte messen, wurde aber separat gewertet.

10.30 Uhr begann ein spannender Wettkampf, wobei selbst nach sieben Runden in manchen Altersklassen kein eindeutiger Sieger feststand. In den Altersklassen U9 und U11 konnte Leonardo

Santos vom SV Hellern und Steffen Rätzke von Stoyentin vom SK Königsspringer Emden mit jeweils sieben Siegen klar gewinnen. In der U14 und U16 waren mit Svenja Lamottke vom Braunschweiger SF und Stefanie Korolev vom GSV Oldenburg die Mädchen die Stärksten.

Das größte Turnier war wie gewohnt die U8, wo 27 Spieler an den Start gingen. Aber auch das Betreuerturnier war mit 19 Teilnehmern sehr gut besetzt. Hier gewann der Ex-Rasteder Sebastian Mür.

Abschließend möchte ich mich bei den Organisatoren der Jugendserie für die Unterstützung bei der Turniervorbereitung bedanken. Wir werden auch im nächsten Jahr wieder ein Turnier im Rahmen der Jugendserie ausrichten.

(Frank Schulze)